



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates am 09.10.2023

TOP 1 Informationen durch den Bürgermeister

Gewässernachbarschaftstag in Warthausen

Der Gewässernachbarschaftstag findet jährlich in einer anderen Gemeinde statt.

In diesem Jahr treffen sich die Vertreter der Region Riss/Rot/Iller am 17.10.2023 um 9:00 Uhr, im Feuerwehrhaus der Gemeinde Warthausen, um sich über aktuelle Themen in der Wasserbewirtschaftung zu informieren. Im Rahmen der Exkursion werden die Fischauftiegsanlage und die Wasserkraftanlage Straub besichtigt

Gemeindehaus Oberhöfen Raumbelagung

Ab Oktober 2023 wird die Jugendgruppe des NABU Biberach einen Raum im Gemeindehaus Oberhöfen zur Vereinsarbeit belegen. Die Verwaltung wird mit dem Verein diesbezüglich eine Nutzungsvereinbarung abschließen.

TOP 2 Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse

Sitzung vom 18.09.2023

- Weisungsbeschluss für die Vertreter des Zweckverbandes IGI Rißtal für die Zustimmung zum Erwerb des Flurstücks 1018, Gemarkung Höfen
- Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses:
Verlängerung Ankaufsrecht, Städtebaulicher Vertrag I (IGI Rißtal)
Der Beschluss wurde nicht am 25.05.2020 gefasst, sondern am 09.11.2020

TOP 3 Bürgerfragestunde

Straßenbeleuchtung

Ein Bürger fragte nach, ob bezüglich der Umrüstung der Straßenbeleuchtung welche noch mit der alten Technik versehen ist, auch ein Angebot eines anderen Anbieters außer der Bürger-Energiegenossenschaft Riss eG eingeholt werden könne. Er teilt dem Gremium diesbezüglich mit, dass beim Kauf der Lampen und der Eigenmontage ein Zuschuss von 40 % abrufbar sei und die Lampen dann das Eigentum der Gemeinde wären.

BM Jautz verweist bezüglich der Leuchtenbeschaffung auf den finanziell beschränkten Haushalt der Gemeinde, in dem hohe Kosten den derzeitigen Ausgabenbereich übersteigen würden. Außerdem wird über den Straßenbeleuchtungsvertrag mit der Bürger-Energiegenossenschaft Riss eG in einer der nächsten Sitzungen nochmals beraten werden. Die Gemeinde hätte auch

hier nach einem Zeitraum von 15 Jahren die Möglichkeit die Lampen abzulösen.

Sportplatz, Sprekelanlage

Ebenfalls wurde nachgefragt ob die Sprekelanlage des Sportplatzes Birkenhard repariert werden könne oder solle, ob es überhaupt noch Ersatzteile dafür gäbe und was mit dem Betrag der dafür im Haushalt vorgesehen ist, geplant sei.

Diese Frage wird durch BM Jautz an den Sachbearbeiter Herrn Bertsch weitergegeben und in der nächsten TUA Sitzung oder Gemeinderatsitzung beantwortet.

Markierung von Schutzstreifen

Von einem Bürger wurde die Anbringung von Schutzstreifen in Teilen des Gemeindegebietes angesprochen. Die Anbringung sei rechtlich ab einer Breite von 5,60 Meter möglich. Lediglich in der 30-er Zone sowie im Kreisverkehr sei dies nicht vorgesehen. BM Jautz teilte mit, dass hier das Regierungspräsidium für die Genehmigung zuständig sei aber auch die Verlangsamung des Verkehrs wurde berücksichtigt. Er nehme dies aber als Anregung mit.

TOP 4 Netzdialog – Stromnetz Warthausen

Wie ist die Gemeinde Warthausen mit der Netze BW verbunden? Was passiert im Stromnetz und welche Herausforderungen stellt die Energiewende an das Stromnetz? Mit diesen Themen und dem Jahresbericht der Netze BW befasste sich das Gremium bei der heutigen Sitzung. Um die Energiewende gemeinsam bestmöglich voranzubringen und die Infrastruktur der Gemeinde sicher und zukunftsfähig zu gestalten bedarf es einer soliden und guten Zusammenarbeit zwischen der Kommune und der Netze BW. Frau Schanne, Regionalmanagerin Verteilnetz und Herr Katein, Kommunalberater der Netze BW stellten dem Gremium sämtliche Themen, von den Ausbauprojekten und Investitionen über die Entwicklung der erneuerbaren Energien, bis hin zu Elektromobilität und Neuentwicklung sowie Digitalisierung vor, jeweils auch auf die Gemeinde Warthausen zugeschnitten. Im Anschluss an die ausführliche Präsentation hatten die Beiden für alle Fragen der Gemeinderäte ein offenes Ohr.

TOP 5 Teilnahme der Gemeinde Warthausen am European Energy Award

Der Bund hat am 24.Juni 2021 mit der Beschlussfassung des Klimaschutzgesetzes die Klimaneutralität bis spätestens 2045 gefordert. Auch der Landkreis Biberach hat im November 2021 eine umfassende Klimastrategie zum klimaneutralen Landkreis mit Einbindung bzw Betrachtung seiner Städte und Gemeinden < 20.000 Einwohner beschlossen. Die Kommunen sollen dabei profitieren und erhalten ein Klimapaket, das auf ihre Kommune zugeschnitten ist.

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gewährt Städten, Gemeinden und Landkrei-



sen eine einmalige Förderung für die Teilnahme am European Energy Award. Dieser Award ist ein Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren das als Instrument die Einsparung von Energie, deren effiziente Nutzung sowie die Ausweitung des Einsatzes erneuerbarer Energien unterstützt. Im Landkreis Biberach nehmen bislang bereits 14 weitere Gemeinden sowie der Landkreis selbst an diesem Award teil. Der Gemeinderat hat nach langer und ausführlicher Überlegung des Für und Wider, der Umsetzung der geforderten Ausführungen und nach reger Diskussion mehrheitlich die Teilnahme der Gemeinde Warthausen am European Energy Award als Controlling-Instrument beschlossen.

TOP 6 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbands – Änderung der §§ 1, 6

Die Stadt Biberach erfüllt für die Gemeinden Attenweiler, Eberhardzell, Hochdorf, Maselheim, Mittelbiberach, Ummendorf und Warthausen die Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes hinsichtlich der vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) sowie der Landschaftsplanung. Dies ist in einer Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, zuletzt geändert im Jahr 1998, geregelt. Diese Vereinbarung ist bezüglich § 1 mit der Aufstellung der Erfüllungsaufgaben und in § 6 hinsichtlich der Kostenermittlung und Kostenerstattung nicht mehr auf dem neuesten Stand. In § 1 war bislang nur die vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) nach § 1 BauGB aufgeführt, obwohl die Landschaftsplanung nach § 11 BNatSchG ebenfalls bereits durch die Stadt Biberach erfüllt wurde. Die Deckung des Finanzbedarfs für die vorbereitende Bauleitplanung basiert ebenfalls auf einer veralteten Fassung der HOAI. Aufgrund der grundlegend geänderten Systematik der HOAI ist die Anpassung des § 6 der Vereinbarung auch unumgänglich. Nur so kann eine möglichst faire und praktikable Kostenermittlung und Kostenverteilung stattfinden. Der Gemeinderat hat der Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes in den §§ 1 und 6 einstimmig zugestimmt.

TOP 7 Aktuelle Flüchtlingssituation

Das Ministerium für Justiz und für Migration BW hat im September diesen Jahres festgestellt, dass der Zugang von Flüchtlingen so stark angestiegen ist, dass teilweise 300 – 400 Menschen pro Tag nach Baden-Württemberg gekommen sind. Nicht zuletzt konnte auch durch die weitreichende Unterstützung der Bürgerschaft die Unterbringung, Begleitung und Integration der Geflüchteten gestemmt werden. Zwischenzeitlich sind die regulären Aufnahmekapazitäten seit Monaten belegt und auch die Kommunen sowie Ausländerbehörden kommen an ihre Belastungsgrenzen. Ärzte, Kitas, Schulen und Sprachkurse sind überfüllt und überlastet. Das Landratsamt Biberach hat mitgeteilt, dass im Landkreis zur Unterbringung von Geflüchteten drei weitere Containeranlagen aufgebaut werden sollen. Eine dieser Containeranlagen wird in unserer Gemeinde sein. Derzeit befinden sich in unserer Gemeinde 10 Geflüchtete Personen aus der Ukraine sowie 24 Asylbewerber/Innen. Es werden nun weitere 100 bis 150 Personen dazukommen. Eine Entspannung der Situation von Bund und Land ist nicht in Sicht. Um eine politische Diskussion anregen zu können hat der Gemeindegtag zusammen mit den Kommunen den vom Gemeinderat mit großer Mehrheit gefassten Beschluss erarbeitet. Dieser lautet wie folgt:

- 1.) Der Gemeinderat nimmt die aktuelle Situation der Flüchtlingsunterbringung und –integration in der Gemeinde Warthausen zur Kenntnis.
- 2.) Der Gemeinderat bekräftigt, dass bei der Unterbringung, Versorgung und Integration vor Ort die Belastungsgrenze erreicht ist.
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, im Austausch mit dem Landkreis, den Wahlkreisabgeordneten und den Medien auf die angespannte Situation und die daraus resultierenden Handlungsnotwendigkeiten hinzuweisen.

TOP 8 Verschiedenes

Oberhöfen - Beschilderung der Sperrung nach Mettenberg

Von einem Gemeinderat wurde die Aufstellung der Beschilderung in Herrlishöfen bezüglich der Sperrung der Straße nach Mettenberg bemängelt. Wegen der verkehrsrechtlichen Anordnung und der ordnungsgemäßen Aufstellung der Schilder wird sich die Verwaltung ans Landratsamt wenden, damit die bauausführende Firma benachrichtigt wird.

Oberhöfen Römerweg/Römersteige

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde mitgeteilt, dass im Römerweg an der Römersteige noch immer zurückgelassene Baustellenschilder von der Baufirma stehen. Auch Sperrmüll wurde im Wald vorgefunden.

BM Jautz informierte das Gremium darüber, dass die Baufirma wegen der Schilder bereits informiert worden sei. Wegen des Sperrmülls wird der Bauhof informiert.

Straßenschäden

Die Straße zwischen Röhrwangen und Herrlishöfen weist mehrere Schlaglöcher auf. Dies wird an den Bauhof weitergeleitet.

ÖPNV Lizenzerweiterung Schloßgut

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angefragt, ob es möglich wäre die bestehende Lizenz für den Bereich Schloßgut in Warthausen auszuweiten. Dies käme ältere Personen zugute. BM Jautz sagte zu, anzufragen ob dies mit dem derzeitigen Fahrplan vereinbar ist und was dies zusätzlich kosten würde.

Mit dem Dank an das Gremium sowie an alle Anwesenden, Zuhörer sowie der Presse konnte BM Jautz die öffentliche Sitzung um 21.57 Uhr schließen.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Einwohnerzahlen der Gemeinde Warthausen

	Juli 2023	September 2023
Warthausen	2.910	2.905
Birkenhard	1.260	1.261
Oberhöfen	766	770
Höfen	311	313
Röhrwangen	123	120
insgesamt	5.370	5.369

Einsatz der Kehrmaschine vom 16.10.-18.10.2023



Die Kehrmaschine ist in unserer Gemeinde **vom 16.10.-18.10.2023 ab 06.00 Uhr** im Einsatz.

Um die Reinigungsarbeiten zu erleichtern, werden die Anlieger gebeten, an diesen Tagen **keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand zu parken**. Die Straßenanlieger werden gebeten, vor diesem Termin die angrenzenden Gehwege zu kehren.

Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: Birkenhard, Federseeweg, Höhe Flst. Nr. 1086
Dauer: Im Zeitraum vom 12.10.2023, 07.00 Uhr bis 30.11.2023, 17.00 Uhr wird der Federseeweg, Höhe Flst. 1086, halbseitig für den Fahrzeugverkehr wegen Stellung eines Baukrans gesperrt.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



Landratsamt
Biberach

Verkehrsamt
Straßenverkehrsbehörde

Lageplan vom 10.10.2023

Birkenhard

Kranstellplatz

Netze BW-Aktion unterstützt Vereine Spendenaktion kommt dem Weihnachtsmarkt zugute

Jeder zur Freude hatten dieser Tage die am Weihnachtsmarkt beteiligten Vereine: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW brachte einen unerwarteten Betrag von 710,32 Euro in die Vereinskasse. Die Netze BW verfolgt mit dieser Aktion das Ziel, möglichst viele ihrer Kund*innen per E-Mail, statt per Brief über die anstehende Ablesung ihrer Stromzählerstände informieren zu können. Die eingesparten Kosten werden als Spende an lokale gemeinnützige Organisationen weitergegeben. Die Kommunikation auf elektronischem Weg hat gleich mehrere Vorteile: Zum einen ist dies für beide Seiten die unkomplizierteste und schnellste Variante. Zum anderen werden dadurch Papierverbrauch und CO₂-Ausstoß reduziert.



Foto von der Scheckübergabe

Florian Katein, Kommunalberater der Netze BW, betont: „Mit Digitalisierung Mehrwerte für die Menschen in der Region schaffen – dass dies funktioniert, haben unsere Mitmach-Aktionen der letzten fünf Jahre gezeigt: Durch Online-Zählerstandsmeldungen und den Versand von Ableseaufforderungen per E-Mail statt per Brief konnten wir bereits über 2.600 Organisationen und Vereine unterstützen. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr der Musikverein Warthausen e. V. als Spendenempfänger ausgewählt wurde, welcher die Spende federführend für die am Weihnachtsmarkt beteiligten Vereine entgegengenommen hat.“ Organisiert wird der Weihnachtsmarkt traditionell von mehreren Warthausener Vereinen. Bürgermeister Wolfgang Jautz lobt die Aktion und erklärt, dass Vereine nach wie vor finanzielle Zuwendungen benötigen: „Bereits in den zurückliegenden, von der Corona-Pandemie gepräg-

ten Jahren, haben gemeinnützige Einrichtungen und Vereine oft herbe Rückschläge erlitten. Und nun trägt der allgemeine Preisanstieg nicht gerade zur Entlastung der Finanzsituation bei.“ Darüber hinaus sei es schön, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert und damit die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes in Warthausen unterstützt werden kann.“

Um künftig elektronisch Post vom Netzbetreiber zu bekommen, können Kund*innen auf der Homepage der Netze BW unter „Zählerstandseingabe“ einfach ihre E-Mail-Adresse angeben und der Nutzung zustimmen. Die Zustimmung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich.

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Hauptprobe der Feuerwehr Warthausen

Die diesjährige Hauptprobe findet am Freitag, den 13.10.2023 um 17:30 Uhr bei der Firma Wölpert statt.

Die Einsatzabteilung trifft sich hierfür um 17:00 Uhr am Gerätehaus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Es könnte in der Zeit der Hauptübung zu Behinderungen in der Jahnstraße kommen.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Heile, heile Segen

Liebe Gemeinde, mit diesem Worten beginnt ein alter Kinderreim. „Heile, heile Segen. Morgen gibt es Regen, übermorgen gibt es Schnee. Und dann tut es nicht mehr weh.“ Der Ursprung des Reims liegt wohl im frühen 17. Jahrhundert. Hatten Kinder sich verletzt, so wurde er gesprochen, um sie zu trösten und aufzumuntern. Und vermutlich hat die Mutter oder Großmutter das Kind dabei in den Arm genommen und über der Verletzung diese Worte gesprochen. Natürlich wissen wir, dass dieser Kinderreim keine medizinische Wirkung im klassischen Sinne hat. Aber wir wissen auch, dass der Trost-Faktor enorm war (und ist). Und das lässt sich leicht verstehen: Das Kind wird mit seiner Verletzung ernstgenommen und wahrgenommen. Mehr noch. Mit der Umarmung spürt es körperlich die Solidarität der Erwachsenen und weiß: Mein Schmerz wird gesehen. Ich werde in meiner Not wahrgenommen. Dazu wird mir Gottes Segen zugesprochen, dass die Wunde heilen möge. Vielleicht schon in drei Tagen. Und schon hat der Schmerz spürbar abgenommen. Vielleicht erinnern Sie sich daran auch in ihrer Kindheit.

Der Bibelspruch für diesen Sonntag ist ein Vers des Propheten Jeremia: „**Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.**“ (Jeremia 17, 14) Beim Propheten Jeremia ist es keine körperliche Erkrankung, die ihm zu schaffen macht, sondern eine seelische Notlage: Er leidet unter dem Hohn und



Spott seiner Mitmenschen. Und die Heilung, um die Jeremia so eindringlich und verzweifelt bittet, ist Gottes Erscheinen. Er hofft, dass – vergleichbar einer Mutter, die ihr Kind in den Arm nimmt – Gott seine Nähe spüren lässt und ihn tröstet. Denn die soziale Ausgrenzung, die er erleiden muss, ist für den Propheten kaum noch zu ertragen. In seiner Einsamkeit ruft er verzweifelt nach Gottes Nähe. Jeremia wird noch eine Weile warten müssen, bis er getröstet wird. Er wird seinen Schmerz noch einige Zeit aushalten müssen. Aber er hat das starke Vertrauen, dass Gott mit seiner Hilfe bald kommen wird.

Und ein solch starkes Vertrauen wünsche ich auch Ihnen. Gott hört unser Rufen und Beten. Und bald wird er auch uns helfen. Ganz gewiss.



Hagebutten, Foto: SabineSchwaighofer-Pixabay

Und als Pflanze in dieser Woche: **Die Hagebutte**. Damit sind vor allem die ungiftigen Früchte verschiedener Wildrosenarten gemeint. Jetzt im Herbst sind die Blüten zu roten Fruchtkörpern gereift. Das äußere, vitaminreiche Fruchtfleisch wird von den eingeschlossenen Samen („Nüssen“) getrennt und kann als Mus gekocht oder für den **Heiltee** getrocknet werden. In früheren Zeiten, als Lebensmittel kostbar und geschätzt waren, da nahmen sich die Menschen die nötige Zeit für diese mühevollen Arbeit. Und die Kinder trockneten die Samen und ärgerten andere mit diesem „Juckpulver“: Die „Nüsschen“ haben feine, mit Widerhaken bewehrte Härchen, die bei Hautkontakt jucken und schmerzen. Hagebutten sind heute insbesondere für Vögel in der Winterzeit eine wichtige Futterquelle. Darum sollten die „Hage“ (althochdeutsch für „Dornhecken“) nicht zerstört, sondern vielmehr geschützt werden.

Einen gesegneten Sonntag und eine gute neue Woche wünscht Ihnen allen

Ihr Hans-Dieter Bosch

PS: Wenn Sie mir Ihre Emailadresse zusenden, dann erhalten Sie wöchentlich die Mitteilungen und können die Bilder in ihrer Farbenpracht sehen.

Sonntag, 15. Oktober 2023:

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Lukas Mauritz
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch).

Mittwoch, 18.10.

17.00 Uhr Gemeindezentrum: Konfirmandengruppe 1
18.30 Uhr Gemeindezentrum: Konfirmandengruppe 2

Donnerstag, 19.10.

10.30 Uhr Pflegeheim Römergarten Schemmerberg: Evangelischer Gottesdienst

Freitag, 20.10.

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe

Sonntag, 22. Oktober 2023:

08.30 Uhr Bergerhausen: Gemeindesaal (Pfarrer Ulrich Heinzelmann)

09.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gedenkgottesdienst für die auf dem sog. „Russischen Friedhof“ bestatteten Zwangsarbeiter/innen und Kriegsgefangenen (Domkapitular Weißhaar, Prälatur Wulz)

Voranzeige:

Der nächste **SENIORENCREIS** findet am Mittwoch, den 25.10. um 14.30 Uhr statt.

Mitfahrgelegenheit für Personen aus Schemmerhofen: Bitte rufen Sie dazu im Pfarramt an.

Herzliche Einladung dazu, bitte weitersagen!

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 13.10.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Agnes und Gerhard Cziommer

† Walter Mummert

† Günter Scheible

† Arme Seelen

† In besonderem Anliegen

Samstag, 14.10.

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

† Albert und Ida Kopf

† Otto und Ursula Moser

† Georg und Helga Moser

Sonntag, 15.10.

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 16.10.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 18.10.

Kapelle Oberhöfen

18.00 Uhr Rosenkranz

St. Maria Birkenhard

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Im Anschluss Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 19.10.

Kapelle Herrlishöfen

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 20.10.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Albert Fuchs und Augusta Weißer

† Arme Seelen

† nach Meinung

Kinderbibeltag: Die Welt ist voller Wunder

Herzliche Einladung an alle Schulkinder der Klassen 1 bis 6! Kommt am 11.11.23 von 13:00 bis 18:30 Uhr ins Heggelinhaus Warthausen. Wir staunen über eine Welt voller Wunder. Gemeinsam entdecken und erleben wir die Schöpfungsgeschichte mit



allen Sinnen und viel Spaß. Freu dich auf tolle Experimente, fetzige Lieder und viel Action zum Thema Schöpfung. Zum Schluss feiern wir gemeinsam in der Kirche nebenan um 18:30 Uhr Gottesdienst, begleitet vom Kinderchor Tonika kizz.

Weitere Infos auf unserer Homepage <https://stjohannes-warthausen.drs.de>

Anmeldungen sind ab sofort per Mail an kibita-warthausen@gmx.de möglich, am besten dazu den QR-Code öffnen.

Zum Gottesdienst sind die Familien und die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen.



Blumenschmuck in der Kirche

Die Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist in Warthausen sucht zum nächstmöglichen Termin **Kümmerner*in für den Blumenschmuck in der Kirche**

Die Vergütung erfolgt anhand einer Ehrenamts-pauschale.

Die Tätigkeit kann gerne auch in einem Team auf mehreren Schultern verteilt werden. Möchten Sie Ihre Zuverlässigkeit, Ihr handwerkliches Geschick und Ihre Kreativität einbringen? So wenden Sie sich bitte beim Kath. Pfarramt Tel. 07351/72380.



Elternabend-Erstkommunion

Am Mittwoch, den **25. Oktober 2023** ist um 20.00 Uhr im Heggelinhaus der erste Elternabend für die Eltern der jetzigen 3. Klässler. Die Einladungen werden noch verschickt. Sollte aber jemand keine Einladung erhalten, ist er trotzdem eingeladen.

Die Erstkommunion findet am Sonntag, 28. April 2024 um 10.00 Uhr in Warthausen statt.

Aufnahme der neuen Ministranten in Birkenhard

Was wäre ein Gottesdienst ohne Ministranten? Ihr werdet gebraucht und die Gemeinde möchte nicht auf euch verzichten. Deshalb freuen wir uns sehr, dass dieses Jahr vier neue Ministranten diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen und das bestehende Team verstärken. In einem feierlichen Gottesdienst bekamen Magnus Lafarre, Lorenz Mayer, Gabriel Restle und Madita Winter Ihre Plaketten umgehängt und wurden in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen.

Geehrt wurde Luis Guth; er ist bereits seit fünf Jahren Ministrant in unserer Gemeinde.

Wir wünschen allen Ministranten viel Freude bei Ihrer Aufgabe und bedanken uns für ihren Einsatz.



Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Stammtisch

Einladung zum Stammtisch Berg und Heimatfreunde!!! Wie immer am 3. Donnerstag im Monat also am 19.10.2023 ist wieder Stammtisch im Berglerstüble in Oberhöfen ab 19.30 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Förderverein Freibad Warthausen



Mitmachaktion am 28.10.23 von 9:00 – 12:00 im Freibad Warthausen, bei jeder Witterung.

Welche Arbeiten stehen an?

- **Grün:** Hecken ums Freibad und am Beckenumgang zurückschneiden, Büsche am Freibadparkplatz zurückschneiden (Motorsäge), Grüngut wegbringen, Laub rechen, Mulchschicht Kräuterbeet verteilen, Totholz am Hang entfernen und Brombeeren zurückschneiden
- **Einwintern:** Bänke abbauen, Beachnetz abbauen, Tischtennisplatten und Tischkicker einwintern, Holzbelag Kinderkarussell demontieren, Bücherei einwintern
- **Reinigung:** WC, Duschen, Umkleidekabinen, Umkleideschränke

Wer kann mithelfen?

- Erwachsene, Jugendliche und Kinder
- Bürger aus der Gemeinde Warthausen und dem Umland

Was kann ich mitbringen?

- Putzutensilien, Schubkarren, Schaufel, Laubbesen, Transport-sack Schnittgut
- Gartengeräte für den Grünschnitt (Hecken-, Garten-, Baum-schere, Motorsäge)
- Geräte von Bauhof sind da, werden aber vermutlich nicht reichen

Für Verpflegung ist gesorgt!

- Kuchenspenden sind gerne willkommen (wie am 15.04.23)
- Getränke
- Um ca. 12:00 – Vesper am Kiosk

Gibt es aktuelle Informationen zum Freibad?

- Kräutergarten ist neu angelegt, Edelstahllement im Kinderbereich stehen
- Saison 2023: 45500 Besucher (Rekord seit 2009)
- Ehrenamt hat 1823 Stunden geleistet, 4660 € Spenden sind umgesetzt
- **Gemeinderatssitzung 06.11. 19:00 – Planung Freibadöffnung 2024**

Warum sind wir für Deine Hilfe dankbar?

- Als Zeichen, daß uns Bürgern unser Freibad wichtig ist
- Austausch, Kennenlernen und Spaß miteinander für unser Freibad
- Die Gemeinde spart Personalkosten durch Eure Hilfe

Förderverein Freibad Warthausen e.V.

Aktuell sind wir über 50 Mitglieder und freuen uns auf weitere Unterstützer

Bei Fragen und Anregungen spricht uns bitte direkt an Mitglied werden: mitmachen@freibad-warthausen.de



Gartenfreunde Warthausen



Einladung zur Metzelsuppe

Sonntag, 15.10.2023 ab 11 Uhr

Vor Ort bei den Gartenfreunden in Warthausen

Frisches Kraut und das Beste vom Schwein von unserem Küchenteam mit Liebe für Sie zubereitet

Alternativ:

- Schupfnudeln mit Kraut und Speck
- Gemüse-Schupfnudel-Pfanne (vegan)
- Schupfnudeln mit Apfelmus

Und umfangreiches Kuchenangebot vor Ort zu genießen oder zur Mitnahme



Samstag, 14.10.23, ist Metzelsuppe ab 18:30 nur mit vorheriger Tischreservierung oder zum Abholen möglich! Reservierungen bis Fr 13.10. bei Cathleen Krech, Tel.: 07351-828707
E-Mail: ci.krech@t-online.de
Speisekarte unter: www.warthausen-gartenfreunde.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Der Countdown läuft – Metzelsuppe bei den Gartenfreunden am 14. und 15.10.23

HINWEIS FÜR SPONTANE:

Am Sonntag, 15.10.23, besteht ab 13.30 Uhr die Möglichkeit, spontan im Vereinsheim vorbeizukommen und Essen für zu Hause mitzunehmen.

Unter Tel. 01575-0339004 können sie gern erfragen, was es noch gibt. Behältnisse sind vorhanden.

KLJB Birkenhard

Wir laden Sie herzlich zu unserer jährlichen Jahreshauptversammlung ein.

Sie wird am Samstag, den 28.10.2023 um 16.00 Uhr im Gemeindehaus Birkenhard stattfinden.

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Jahresbericht

TOP 3 Kassenbericht & Bericht der Kassenprüfung

TOP 4 Neuwahlen der Runde

TOP 5 Anregungen

Zusätzliche Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen spätestens eine Woche vor dem Termin schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Das ist die letzte Probe vor der Hauptprobe und dem Konzert. Bitte möglichst vollzählig kommen.

Metzelsuppe

Am **Samstag, 14.10.2023, 18:30 Uhr** treffen wir uns bei den Gartenfreunden zur Metzelsuppe.

Liederkranz Warthausen & Männerchor Bräschdleng

präsentieren:

Filmmelodien und
Bräschdleng-Songs

Samstag, 21.10.2023

um 20.00 Uhr

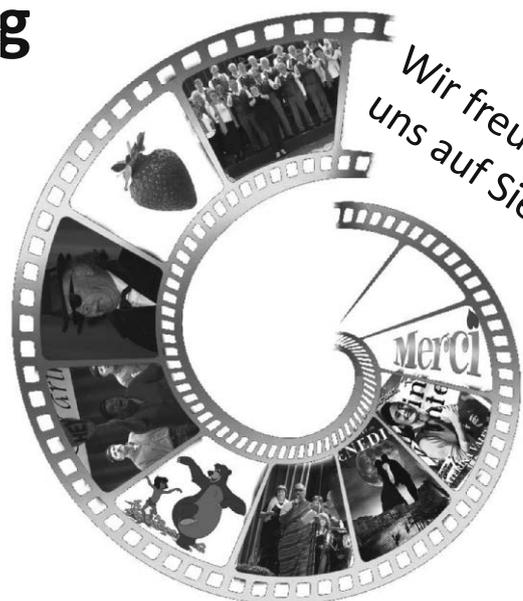
Festhalle Warthausen

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Eintritt: 12 €, freie Platzwahl

www.liederkranz-warthausen.de

Leitung: Helena Klein



www.braeschdleng.de

Oliver Haux



SV Birkenhard

Tischtennis

Es ist der Urlaubszeit geschuldet, dass von den Tischtennisherrn des SVB recht wenig zu hören war.

Wo es doch einiges zu berichten gäbe. Als Einstieg in die neue Tischtennissaison fand Mitte September ein internes Vereinsturnier statt. Mit 17 Teilnehmern gut besucht, ein Zeichen dafür, dass doch jeder gerne wissen wollte wo er spielerisch steht. Große Überraschungen gab es nicht, die unangefochtene Nr. 1 Jürgen Weiler, schlug im Finale Andy Hill, der sich tapfer wehrte und so für ein spannendes Match sorgte.

Interessant sind immer wieder die Doppelaustragungen, werden doch die Paare zwischen starken und schwächeren Spielern gemischt. Hier konnte das Doppel Frank-Michael Dittmar und Heinz Kloos den Titel holen! Ein gelungener Nachmittag, der beim Grillen seinen Abschluss fand.

Die ersten Rundenspiele haben bereits stattgefunden, der SVB tritt wie voriges Jahr mit vier Mannschaften an, von der Kreisliga A, über die Kreisliga B zur Kreisklasse A mit zwei Viereremannschaften. Die Ergebnisse sind vorzeigbar, nur die 4. Mannschaft konnte noch keinen Sieg einfahren, aber das kann ja noch kommen. Am vergangenen Samstag gab es zeitversetzt gleich 3 Begegnungen in der Sporthalle Birkenhard. Die zweite Mannschaft hatte am Nachmittag Hohentengen zu Gast und lieferte ein engagiertes Spiel ab, nach den Doppeln stand es 2:1, Rudi Kraft auf Platz 1 spielend entschied sein erstes Match für sich, mehr war vom vorderen Paarkreuz nicht zu holen. Die übrige Mannschaft musste es richten, Robert Renk und Dittmar konnten je beide Einzel gewinnen, Erich Haid und Heinz Kloos je ein Einzel, das genügte schlussendlich für ein deutliches 9:4 gegen Hohentengen. Am Abend hatte die erste Mannschaft Biberach vor der Brust und die Dritte Warthausen als Gegner. Die gute Nachricht zuerst, die Dritte gewann souverän das „Lokalderby“ mit 8:0. Die jungen Leute aus Warthausen, hatten den Routiniers des SVB nicht viel entgegengesetzt, 24 gewonnene, von 25 gespielten Sätzen, eine deutliche Ansage!

Das Topbegegnung des Abends endete nicht ganz so glücklich, da wäre mehr drin gewesen und es lag nicht nur an den Ersatzspielern. Auch hier nach den Doppel 2:1 für Birkenhard, ein guter Start! Jürgen Weiler lieferte ein spannendes Spiel ab, 5 Sätze brauchte es gegen die Nr2 aus Biberach Juri Jezercic, eine kleine Randnotiz, der trainierte Anfang des Jahres noch beim SVB. Das war Tischtennis auf recht hohem Niveau!

Auch Michael Heim und Andi Huwa lösten ihre Aufgaben bravurös, Heim immerhin in nur 3 Sätzen gegen die Nr1 Jonas Riebe aus Biberach. Zu diesem Zeitpunkt ließ ein Spielstand von 5:1 berechnete Hoffnung aufkeimen, aber die war schnell verfliegen, Schust und Kraft konnten nicht punkten. Dann nochmal ein kurzer Lichtblick, Ersatzspieler Dobler gewinnt gegen Bentzinger und Weiler souverän gegen Riebe in drei Sätzen. Es folgen Niederlagen, beim Spielstand von 7:8 steht das Schlussspiel an, hier zeigten Schust/Heim erneut Nerven, wie schon im Eingangsdoppel gelang hier kein Sieg. Im Nachhinein ist man ja immer schlauer, waren die Doppel richtig aufgestellt? Biberach jedenfalls kann ein Unentschieden abwenden und gewinnt 9:7

Die künftigen Spielberichte des SVB werden wieder kürzer, gesprochen!

TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Herren I: Standesgemäß drei Punkte in Biberach

FC Wacker Biberach - SGM Warthausen/Birkenhard 0:1 (0:0)

Das Lokalderby am Erlenweg hatte bestenfalls mittelmäßiges Bezirksliga-Format und hätte eigentlich keinen Sieger verdient gehabt. Die SGM hatte in Halbzeit eins etwas mehr Ballbesitz, konnte damit aber erst kurz vor der Pause etwas anfangen, als bei

einer Doppelchance aber Pfosten und Querlatte im Weg standen. In einer Drangphase der SGM nach der Pause kam die Heimelf nicht zur Entlastung und produzierte einen unnötigen Elfmeter, den dann Andreas Wonschick (51.) zum 0:1 nutzte.

Tabellenführer setzt sich am Ende deutlich durch

SGM Warthausen/Birkenhard - SV Reinstetten 2:5 (1:2)

Der Tabellenführer hatte zunächst Pech, als Kolb nur Aluminium traf. Andreas Wonschick (20.) nutzte einen an Jona Winkler verwirkten Elfer zum 1:0. Philipp Kolb (35.) nutzte einen Schnittstellenpass zum 1:1. Ein von Christoph Haas provoziertes Eigentor (36.) führte zum 1:2 und ein Kopfball von Mathias Wesolowski (61.) nach Freistoß Athanasiadis zum 1:3. Ein Eigentor der Gäste (74.) brachte die bis zum 1:1 gleichwertige SGM nochmals ins Spiel. Christoph Haas (81.) setzte sich nach langem Ball aber mit dem 2:4 durch. Selin Leicht traf für die SGM nur Alu, Isaak Athanasiadis (89.) schob noch zum 2:5 ein.

Nächstes Spiel:

Sonntag, 15.10.2023, 15:00 Uhr - Dettingen:

SV Dettingen - SGM Warthausen / Birkenhard

Herren II: Viele Chancen und verdienter Sieg

SGM Stafflangen/Rissegg

- SGM Warthausen/Birkenhard II 0:2 (0:1)

Die Heimelf begann gut, aber nach dem 1:0 für die Gäste durch Matthias Geister in der 35. Minute verlor Stafflangen/Rissegg komplett den Faden. Die spielerisch besseren Gäste hatten einige Hochkaräter und machten in der 70. Minute durch Simon Philipp das zweite Tor und gingen am Ende als verdienter Sieger vom Platz.

Serie reißt nach knapper Niederlage in Birkenhard

SGM Warthausen/Birkenhard II - SC Schönebürg 0:1 (0:1)

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit erzielte SCS-Spieler Manuel Häussler in der 25. Minute bereits das Tor des Tages. Im zweiten Durchgang hatten die Gastgeber mehr vom Spiel, schafften es aber nicht, wenigstens noch zum Ausgleich zu kommen.

Nächstes Spiel:

Sonntag, 15.10.2023, 15:00 Uhr - Sulmingen:

SGM Laupertshausen/Maselheim - SGM Warthausen / Birkenhard II

Damen I: Nächster Heimsieg für die Damen

TSV Warthausen

- SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts 4:1 (1:0)

Am Sonntag, den 08.10.2023, stand das nächste Heimspiel für den TSV gegen die SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts an. Gleich in den ersten 7. Minuten erzielt Bianca Winkler durch ein Strafstoßtor die Führung und somit geht der TSV in Führung. Bis hin zur Halbzeit kämpfte der TSV und gewann wichtige Zweikämpfe und zeigte sich als stärkere Mannschaft.

Zum Beginn der Zweiten Halbzeit erzielte Julia Niedermaier gleich nach 3. Minuten das 2:0 die SGM Eglöfs scheint aber aufgewacht und erzielt ihr erstes Tor in der 51. Minute. Dies hielt aber nicht lange an, da Bianca Winkler gleich zweimal in der 55. Und 70. Minuten den TSV in den Sieg schießt. Nach diesen wichtigen Treffern scheint das Spiel entschieden und somit gewinnt der TSV Warthausen zuhause 4:1 gegen die SGM Eglöfs/Heimenkirch/Wohmbrechts.

Nächsten Sonntag, den 15.10.2023 empfängt die SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont auf dem Sportplatz des SV Hauerz in Bad Wurzach um 11:00 Uhr den TSV Warthausen.

Nächstes Spiel:

Sonntag, 15.10.2023, 11:00 Uhr - Bad Wurzach:

TSV Warthausen - SGM Dietmanns/Hauerz/Bellamont

Damen II: SGM Alberweiler / Warthausen II

- SGM Kirchb./Dett./Kellm.

1:5 (0:0)

Nächstes Spiel:

Sonntag, 15.10.2023, 11:00 Uhr - Burgrieden:

SV Burgrieden - SGM Alberweiler / Warthausen II



Abteilung Tischtennis

Die Spiele am kommenden Samstag:

10:00 SV Ringschnait - Jugend U14

12:00 TSV Bad Saulgau - Jugend I

14:00 SV Rißegg II - Herren II

14:00 Herren III - FC Mittelbiberach

19:00 TSV Rot an der Rot - Herren I

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.

Tennisclub Warthausen

Stammtisch für Photovoltaik und Balkonsolar

Für alle, die sich für Photovoltaik und auch speziell für Balkonsolar interessieren, findet am Freitag, den **20.10.2023** ab 19 Uhr im Vereinsheim des Tennisclub Warthausen ein Stammtisch statt. Die Idee hierbei ist, Gedankenaustausch zu ermöglichen zwischen erfahrenen Besitzern von PV Anlagen und Leuten, die Interesse an dem Thema haben und an Wissen und Erfahrungen interessiert sind. Es sind somit „Neulinge“ zu diesem Thema herzlich willkommen, wie auch erfahrene Betreiber damit wir einen guten Austausch haben können. Es geht hier nicht um einen Vortrag oder ähnliches, sondern es soll der Gedankenaustausch und das Zusammenbringen von Leuten im Vordergrund stehen.

Neben Mitgliedern des Vereins sind Freunde und Bekannte genauso eingeladen, wie Gemeindegewöhnliche, die mit Tennis nichts am Hut haben. Das Vereinsheim findet ihr gegenüber vom Freibad in Warthausen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wer allerdings schon weiß, dass er kommt, kann gerne unter vorsitzender1@tc-warthausen.de Bescheid geben zwecks Platzplanung.

Gewerbeverein Warthausen im Bund der Selbständigen e.V.



Führung durchs Rathaus - alle Unternehmerinnen und Unternehmer herzlich willkommen

Liebe Unternehmerinnen, liebe Unternehmer, Wir haben eine einzigartige Gelegenheit, unsere Anliegen als Gewerbetreibende anzusprechen: Die Gemeinde Warthausen lädt herzlich ein zum Abend „Unternehmen und Gemeinde im Gespräch“.

Termin: 25. Oktober 2023, 19:00 Uhr

Ort: Rathaus Warthausen, Sitzungssaal

Der Bürgermeister Herr Jautz wird uns über Aktuelles aus der Gemeinde informieren und für Gespräche zur Verfügung stehen. Rathausmitarbeiterinnen Frau Eckert (Hauptamt) und Frau Kühnbach (Kämmerin) informieren über aktuelle Herausforderungen. Wir vom Gewerbeverein werden uns und unsere Arbeit vorstellen. Auch Markus Dünkel vom Landesverband des BDS wird mit dabei sein.

Zusätzlich erwartet euch eine Führung durch das Rathaus, um einen tieferen Einblick in die Abläufe und Aufgaben der Gemeinde zu bekommen.

Auch Nichtmitglieder sind sehr herzlich willkommen. Snacks und Getränke sind vorhanden.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis spätestens 19.10. per E-Mail an Marie.Winter@tagestreff.de. Natürlich ist auch eine spontane Teilnahme am Abend möglich. Lasst uns diese Gelegenheit nutzen, um unsere Anliegen in den Mittelpunkt zu stellen und unsere Gemeinschaft zu stärken. Wir freuen uns darauf, euch am 25. Oktober begrüßen zu dürfen!

Wir freuen uns auf euch!

Marie Winter - Vorsitzende - Marie.Winter@tagestreff.de

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

FamilienSonntag „Unsere Äpfel“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 15. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein herbstliches Programm rund um den Apfel. Beim Familiensonntag „Unsere Äpfel“ begeistern Angebote für Kinder, Führungen und Vorführungen.

Die Besucherinnen und Besucher erleben beim Familiensonntag im Museumsdorf, was man alles aus Äpfeln herstellen kann: Der Kürnbacher Förderverein zeigt, wie man Apfelsaft frisch presst – Probieren ist hier ausdrücklich erlaubt. Nebenan können sich die Kinder selbst einmal an der Moste versuchen. In der historischen Brennerei erleben die Besucherinnen und Besucher außerdem, wie das Obst destilliert wird.

Mitmachprogramm für Kinder

Die Kinder können sich auf ein tolles Mitmachprogramm freuen: Sie stellen Blumen-Zauberstände mit Museumsgärtnerin Regine Sproll her oder können Kreatives rund um das Thema Apfel basteln. Zum Staunen laden Drechsler, Holzschnitzer und Korbflechter ein, die ihr Handwerk zeigen. Dass es keine Äpfel ohne Bienen gibt, zeigen die Bezirksimker. Hier erhalten Interessierte nicht nur spannende Informationen zu den kleinen Tierchen, die Kinder können auch ihre eigene Bienenwachskerze ziehen. Wem nach einer kleinen Pause ist, der kann Märchenerzählerin Barbara Schmidt und ihren fantastischen Erzählungen über die Paradiesfrucht lauschen.

Kürnbacher Apfelausstellung entdecken

Apfelbegeisterte erfahren in den Führungen durch die große Apfelausstellung mehr über die rund 180 alten Apfelsorten. Beginn der etwa einstündigen Führungen mit Kreisgärtner Michael Ege ist um 11 und 14 Uhr.

Auch für das leibliche Wohl ist beim Familiensonntag gesorgt: Der Museumsbäcker holt leckere Seelen, Dennete und mehr aus dem Ofen des historischen Backhäusles, der Waldorf Kindergarten Bad Schussenried versorgt die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen, und das Team der Vesperstube sowie Imbissstände bieten schwäbische Köstlichkeiten.



Beim Familiensonntag am 15. Oktober dreht sich im Museumsdorf alles um den Apfel: Der Förderverein des Museumsdorfs lädt zum Apfelsaftpressen ein. Bild: Landratsamt

Apfelausstellung im Museumsdorf zeigt rund 180 Sorten

Bis Ende Oktober können die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bei der weithin bekannten Apfelausstellung über 180 historische und regionale Apfelsorten entdecken.



Bei einem Besuch der Ausstellung untersticht Landrat Mario Glaser: „Bereits beim Kürnbacher Herbstmarkt am 1. Oktober war zu sehen, auf welch enormes Interesse unsere Ausstellung stößt. Es beeindruckt mich sehr, dass das jahrzehntelange Engagement des Landkreises auf der Kürnbacher Streuobstwiese heute im Wortsinn Früchte trägt.“ Er dankte zudem Dipl.-Ing. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau und Gärtnermeister Michael Ege, die beide wieder mit erheblichem Aufwand die Äpfel zusammengetragen haben und in der Ausstellung kenntnisreich präsentieren.

Ein besonderes Augenmerk legt die Ausstellung auf historische Apfelsorten, die schon vor 1900 in Oberschwaben verbreitet waren – oder die sogar als so genannte „Lokalsorten“ aus Oberschwaben stammen. Die Besucherinnen und Besucher lernen hierbei mehr über die Besonderheiten vom Schönen aus Eichen ebenso wie dem Aufhofer Klosterapfel, dem Hansenapfel oder dem Roten Eiserapfel.

Jakob Fischer – Star der Ausstellung

Die bekannteste oberschwäbische Apfelsorte ist mit Sicherheit der Jakob Fischer. Ihm ist eine eigene Vitrine in der Ausstellung gewidmet. Der Urbaum, der in Steinhausen an der Rottum stand, musste voriges Jahr gefällt werden, doch wächst heute im Museumsdorf ein genetischer Klon des Urbaums. Interessierte können in der Ausstellung mehr über die Geschichte seiner Entdeckung durch den Kleinbauern Jakob Fischer im Jahr 1903 und die Bedeutung des Apfels erfahren.

Streuobstvielfalt statt Supermarkteinerlei

Texttafeln bieten außerdem spannende Informationen über die Sortenvielfalt in der Region und erklären den Unterschied zwischen den aus dem Supermarkt bekannten Apfelsorten und den Früchten, die auf der Streuobstwiese zu finden sind. Die Besucherinnen und Besucher können dabei auch erfahren, wie man die unterschiedlichen Apfelsorten bestimmen und unterscheiden kann.

50 Jahre BSZ

Tag der offenen Tür am Kreis-Berufsschulzentrum Biberach



Das Kreis-Berufsschulzentrum, mit der Karl-Arnold-Schule, der Matthias-Erzberger-Schule und der Gebhard-Müller-Schule (im Bild), öffnet seine Türen zum 50-jährigen Jubiläum am 21. Oktober 2023. Bild: Landratsamt

Das Kreis-Berufsschulzentrum wird 50 Jahre alt. Es wurde am 1. Dezember 1973, mit den drei beruflichen Schulen, der heutigen Karl-Arnold-Schule, Matthias-Erzberger-Schule und der Gebhard-Müller-Schule eingeweiht. Dieses Jubiläum wird mit einem Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Oktober 2023 gefeiert. Von A wie Anwendungen der Industrie 4.0 über F wie „Flying Farmers“ und S wie Schulrally bis zu Z wie Zimmerer-Klatsch gibt es zahlreiche Attraktivitäten und Mitmach-Aktionen beim Tag der offenen Tür. Aber auch Informationen um Ausbildungsberufe wie Fleischerinnen und Fleischer, Pflegeausbildung in der Zukunft oder kaufmännische Berufe werden angeboten.

Zu sehen ist außerdem die Baustelle des neuen Schülerwohnheims, durch die die ausführende Firma Grüner und Mühlischlegel führt. In der Bibliothek/Mediothek werden digitale Medien präsentiert. Die Abteilung Sozialpädagogik an der Matthias-Erzberger-Schule, die in diesem Jahr ebenfalls ihr 50-jähriges Bestehen feiert, wirbt mit besonderen Attraktionen in ihrer Abteilung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls ausreichend gesorgt. Das Kreis-Berufsschulzentrum präsentiert sich am Samstag, 21. Oktober 2023 von 11-16 Uhr als modernes Bildungszentrum, das allen Interessierten Einblicke in das Schulleben der Karl-Arnold-Schule, der Matthias-Erzberger-Schule (Leipzigstraße 11) und der Gebhard-Müller-Schule (Leipzigstraße 25) in Biberach gewährt.

Sechster Biberacher Frauenwirtschaftstag New Work – Arbeit von morgen heute gestalten

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag nimmt das Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“ in den Fokus. „Wie werden wir in naher Zukunft arbeiten? Was sind dabei die neuen Herausforderungen an Arbeitgeber und Arbeitnehmende?“ Mit diesen Fragen sowie der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag beschäftigt sich der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag, der wieder im Rahmen der jährlich landesweiten Frauenwirtschaftstage ausgerichtet wird. Er findet am Donnerstag, 19. Oktober, von 12 bis 14 Uhr im Hans-Liebherr-Saal in der Stadthalle Biberach statt und wirft einen Blick auf das aktuelle Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“. Als Referentin zu diesem Thema konnte Dr. Josephine Hofmann vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation gewonnen werden. Dr. Josephine Hofmann hat eine Studie erarbeitet, die sich unter anderem mit der Umsetzung der Anforderungen der neuen Arbeitswelt befasst. Zudem ist sie stellvertretende Institutsdirektorin und am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation verantwortlich für das Forschungsgebiet Zusammenarbeit und Führung. Darüber hinaus ist sie eine bekannte Referentin und Autorin im Themengebiet New Work und lehrt an der Hochschule Krefeld.

Zum Frauenwirtschaftstag sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgebende, Personalverantwortliche in Firmen, Handwerksbetrieben, Handel, Verwaltungen sowie Dienstleistungsbetrieben eingeladen, denn das Thema betrifft alle: Die Arbeitswelt befindet sich in einem massiven Wandel. Zeit und Ort von Arbeit haben sich stark flexibilisiert. Die kommenden Mitarbeitergenerationen haben andere Erwartungen an Selbstbestimmung, Führung und sinnstiftende der Arbeit. Die Referentin gibt in ihrem Vortrag einen Überblick über aktuelle Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt sowie praktische Lösungs- und Umsetzungsansätze. Im Anschluss an den Vortrag gibt es einen kleinen Stehempfang mit Mittagsimbiss und die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag wird von der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, Sigrid Arnold, in Kooperation mit dem Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach organisiert. „Wir wollen dieses Jahr insbesondere neben Frauen als Arbeitnehmerinnen auch Arbeitgebende, Personalverantwortliche sowie Arbeitnehmervertretungen ansprechen. Sie entscheiden letztlich über neue Arbeitsbedingungen in ihren Firmen, Betrieben und Verwaltungen. Wir wollen in erster Linie aufzeigen, wie die praktische Umsetzung erfolgen kann“, so die Veranstalterinnen. Bewusst sei daher auch die Mittagszeit als Veranstaltungsformat gewählt worden, damit interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Mittagszeit einmal anders verbringen können.

Die Veranstaltung und der Mittagsimbiss sind kostenfrei. Anmeldungen per E-Mail mit Angabe des Namens der Teilnehmenden und Kontaktdaten werden bis spätestens Donnerstag, 12. Oktober, erbeten an: wirtschaftsfoerderung@biberach-riss.de.



Federseemuseum

Sonntag, 15. Oktober, 13- 17 Uhr: Familiennachmittag – steinzeitliche Beutel

Diesen Sonntag kommen junge Besucher beim Familiennachmittag ganz auf ihre Kosten: von 13 bis 17 Uhr können sie ganz steinzeitlich mit einem Feuersteinmesser und aus Leder und Bast einen Beutel herstellen. Lederne Taschen wurden vermutlich schon von den ersten modernen Menschen in Europa zum Transport verschiedener Dinge verwendet, aus späteren Zeiten fand sich z.B. auch bei der Gletschermumie Ötzi solch ein Beutel. Daneben kann fast zeitgleich von 13.30 bis 16.30 Uhr eine eiszeitliche Jagdwaffe ausprobiert, steinzeitlicher Schmuck hergestellt und eine kleine Rundfahrt mit dem Einbaum unternommen werden. Um 15 Uhr lädt die öffentliche Führung im Freigelände ein, 15 000 Jahre Vorgeschichte am Federsee zu durchschreiten.

Zusätzlicher Fahrtag am 15. Oktober Öchsle-Museumsbahn sehr beliebt

Mit dem zusätzlichen Fahrtag am Sonntag, 15. Oktober, beendet die Öchsle-Museumsschmalspurbahn den offiziellen Fahrplan für diese Saison. Allerdings folgen noch drei Sonderfahrten bis zum Jahresende unter anderem die Nikolausfahrten Anfang Dezember, die sich sehr großer Beliebtheit erfreuen.

Nicht verpassen sollte man auch den zusätzlichen Fahrtag. Dann wird der Zug wieder von der Original Öchsle-Lok, der 99 633, durch die oberschwäbische Herbstlandschaft gezogen. Eine gemütliche Fahrt mit Speisewagen steht auf dem Programm. Und es gibt zusätzlich zum romantischen Eisenbahnerlebnis noch Musik vom Akkordeonorchester Eberhard aus Westerheim in Schwaben. Das Orchester wird ab 11 Uhr ein kleines Platzkonzert am Bahnhof in Ochsenhausen spielen. Dazu bietet der Schmalspurverein auch kleine Snacks vom Grill sowie Getränke an. Anschließend auf der Rückfahrt nach Warthausen, die um 12 Uhr startet, wird das Orchester weiter musizieren. Falls die Temperaturen es notwendig machen, werden die Waggons beheizt sein. „Insgesamt sind wir mit dem diesjährigen Saisonverlauf sehr zufrieden. Dank des guten Wetters und des interessanten Programms wie etwa dem erstmals stattfindenden Oktoberfest haben wir an den Passagierzahlen wieder deutlich zugelegt“, so Benny Bechter, Vorsitzender des Schmalspurbahnvereins. Und noch stünden die Höhepunkte zum Jahresende ja aus.

INFO: Das Öchsle fährt bis 8. Oktober an jedem Sonntag sowie am ersten Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Zusätzlich gibt es noch die Fahrt am 15. Oktober. Die Reservierungen ab zehn Personen kostenlos, Gruppenführungen und weitere Infos auch unter Telefon 07352 922026. Für alle anderen Fahrgäste sind immer genug Sitzplätze im Zug vorhanden!



© Kilistrains

Betreuungsverein Biberach

Fortbildungsveranstaltung „Das Versorgungsamt“

Das Versorgungsamt ist für Menschen mit Schwerbehinderung zuständig. Zum Beispiel legt es den Grad der Behinderung (GdB) fest und stellt einen Schwerbehindertenausweis aus. Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 24. Oktober 2023, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung. Frau Margarethe Laub vom Versorgungsamt beim Landratsamt Biberach informiert über die Leistungen dort und beantwortet Fragen. Die Veranstaltung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 19. Oktober 2023 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 24.10.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Altersvorsorge jetzt! Wie packe ich es an?

Sind Sie ausreichend gegen Invalidität, Alter und Tod abgesichert?

Welche betrieblichen Altersversorgungen sind möglich?

Wann werden Privatvorsorgen gefördert?

In welchem Umfang sind Förderungen möglich?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 24.10.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich bis spätestens 20.10.2023 unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Zahl der Neu-Rentner in Baden-Württemberg gestiegen

Die Zahl der neuen Rentnerinnen und Rentner in Baden-Württemberg ist weiter gestiegen: Mit 175.845 waren es im Jahr 2022 genau 3.508 Personen mehr als im Vorjahr. 112.142 der neuen Ruheständler bekamen eine Altersrente, 16.698 eine Rente wegen Erwerbsminderung und 47.005 Personen eine Hinterbliebenenrente. Bei den neuen Altersrenten lag der durchschnittliche Zahlbetrag bei 1.124,06 Euro. Ende 2022 lebten in Baden-Württemberg insgesamt 2.915.611 Personen, die von der Deutschen Rentenversicherung eine gesetzliche Rente bezogen.

2022 gingen 46.391 Personen erst mit Erreichen der Regelaltersgrenze in Rente. Das Rentenalter für die Regelaltersrente liegt zurzeit – für den Geburtsjahrgang 1957 – bei 65 Jahren und elf Monaten. Bis 2031 steigt die Regelaltersgrenze schrittweise auf 67 Jahre.

36.604 Neurentnenbezieher erhielten eine Altersrente für besonders langjährig Versicherte, vorausgesetzt sie zahlten 45 Jahre in die Rente ein. Abschlagsfrei wird diese Rente an Versicherte gezahlt, wenn sie die Altersgrenze von 64 Jahren (Geburtsjahrgang 1958) erreicht haben.

Eine Altersrente für langjährig Versicherte bekamen rund 21.939 Frauen und Männer. Diese Rente wird mit Abschlägen frühestens ab Erreichen des 63. Lebensjahres gezahlt. Erforderlich ist eine Versicherungszeit von mindestens 35 Jahren. Der dauerhafte Abschlag beträgt 0,3 Prozent für jeden Monat Rentenbezug vor Erreichen der Regelaltersgrenze.

Caritas Biberach-Saulgau

Ist der Herd noch an?

Selbstständig bleiben Im Alter - Wer wünscht sich das nicht?

Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf.

Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen.

Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in



der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rolllator komme ich nicht mehr in das Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

am 23.10.2023 um 14:30 Uhr im neuen Gebäude der Caritas Biberach-Saulgau, Waldseer Straße 24, in Biberach im 2. Stock Diese Veranstaltung findet monatlich statt.

Um Anmeldung wird gebeten. Informationen und Anmeldung unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine E-Mail an: hia@caritas-biberach-saulgau.de

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

Mein Start in Deutschland

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 19. Oktober einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Migration und Ausbildung - Mein Start in Deutschland“. Der einstündige Vortrag beginnt um 16:00 Uhr und richtet sich an Geflüchtete, Migranten sowie deren Helfer und Angehörige. Inhaltlich geht es darum, welche Voraussetzungen für eine Ausbildung in Deutschland benötigt und welche Unterstützungsmöglichkeiten angeboten werden. Zudem gibt es einen Überblick über die verschiedenen Berufe, die in unserer Region ausgebildet werden. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Der triale Studiengang: Das Biberacher Modell

Holz fasziniert dich und du hast Lust im Holzbau in Zukunft was zu bewegen?

Der triale Studiengang „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ bietet eine tolle Möglichkeit für junge Menschen, die gerne in dem Bereich Holzbau arbeiten und dabei Führungspositionen anstreben.

Diese Ausbildung dauert insgesamt 5 Jahre und 3 Monate und kombiniert eine duale Ausbildung zum/r Zimmerer/in mit dem Hochschulstudium Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen an der Hochschule Biberach

Im Biberacher Modell erwerben die Teilnehmenden folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
 - Polier/in im Zimmererhandwerk
 - Meisterbrief im Zimmererhandwerk
 - Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im
 - Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung.

Nächster Ausbildungsstart: September 2024

Bewerbungsschluss 31. Mai 2024

Informationen und Anmeldung unter:
Bildungszentrum Holzbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de
<https://www.biberachermodell.de>

Kreishandwerkerschaft Biberach

Kurse mit bis 70 % ESF-Förderung

Lohn- und Gehaltsabrechnung - Grundlagenkurs

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet mit der erfahrenen Dozentin Edeltraud Ziegler von 28. Oktober bis 11. November (3 x samstags) einen berufsbegleitenden Grundlagenkurs „Lohn- und

Gehaltsabrechnung“ an. Auch aktuelle Änderungen zum Jahreswechsel werden inhaltlich behandelt.

Ausbildereignung – Meister Teil IV

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildungereignung bzw. Teil IV mit Start am 30.10.2023 teilzunehmen. Ende des Lehrgangs ist auf 11.11.2023 vorgesehen.

Wochenend-Schweißkurs

Am Freitag, 3. November beginnt ein 60-std. Schweißkurs in den Schweißverfahren WIG, MAG, Gas und Elektro. Der Unterricht findet freitags von 15:30 – 21:00 Uhr und samstags von 7:00 – 15:00 Uhr statt. Kursende ist auf 2. Dezember vorgesehen. Die Lehrgänge werden in Anlehnung an Richtlinie 1111 nach DVS-IIW/EFW und Sonderschulungen mit Schweißprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 oder ISO 9606-2 (Aluminium) durchgeführt. Wiederholungsprüfungen sind nach Absprache möglich.

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern. Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 24. November und findet immer freitags von 15:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldungen können bis zum 6. November berücksichtigt werden. Die nächste Nachqualifizierung der Elektrofachkraft findet am 18. November ganztags statt.

Meister Teil III

Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III für alle Gewerke startet am 08.01.2024. Dauer bis ca. 16.02.2024.

Weiterbildung lohnt sich doppelt: Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund und Land. Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Familien-Bildungsstätte

„Heilsames Singen“

Singen bis die Seele tanzt

Heilsames Singen ist Singen ohne Noten, mit einfachen Texten, die Herz und Seele berühren.

Im Martin-Luther-Gemeindehaus startet am Donnerstag, 19. Oktober, jeweils von 17.30 – 19.00 Uhr der Kurs „Heilsames Singen“ mit Ulrike Eisenbarth-Reinbold, Ärztin und Singleleiterin für heilsames und gesundheitsförderndes Singen. Der Kurs besteht aus insgesamt 3 Terminen. Weitere Termine sind: 16. November und 14. Dezember 2023.

Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88

18 Zahnfüllungen in zehn Jahren

Tag der Zahngesundheit am 25. September 2023

In Ulm haben zwölf Prozent der 65- bis 74-Jährigen besonders viele Zahnfüllungen. Das geht aus einer Analyse des BARMER Instituts für Gesundheitssystemforschung für den Zahnreport der Krankenkasse hervor. Durchschnittlichen Patientinnen und Patienten dieser Gruppe wurden innerhalb von zehn Jahren etwa 18 Füllungen gelegt. In der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen war dies bei acht Prozent und bei neun Prozent der 45- bis 54-Jährigen der Fall. „Unsere Zahngesundheit wird von vielen Faktoren beeinflusst. Dazu zählen Ernährung, Genetik und Mundhygiene. Aber eine wichtige Rolle spielen auch sozioöko-



Sonstiges - Umlandgemeinden

Stressmanagement in der häuslichen Pflege

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige Schemmerhofen trifft sich am Mittwoch, den 18. Oktober von 14.00 - 16.00 Uhr im Rathaus Hauptstr.25 in Schemmerhofen. Neubetroffene, auch aus den umliegenden Gemeinden sind herzlich eingeladen und können sich bei speziellen Fragen an die Leiter wenden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Pflegende Angehörige sind in der häuslichen Pflege mit unterschiedlichsten Anforderungen konfrontiert. Wenn die Angehörigen zu viele evtl. neue, ungewohnte Dinge innerhalb kurzer Zeit erledigen sollten und gleichzeitig die Sorge um das Wohl des Patienten groß ist, führt dies zu Überforderung und Stress. Isabel Himmler, Resilienztrainerin, trägt mit den Angehörigen die Anforderungen zusammen und wird mit ihnen überlegen, wie sie damit angemessen umgehen können, ohne sich zu überfordern. Stress mindern können auch hilfreiche Gedanken Übungen. Beispielhaft wird man etwas ausprobieren, das man daheim weiterführen kann. Näheres: Karl-Heinrich Gils für Caritas und Diakonie 07351/1502-50; gils@diakonie-biberach.de, Gemeinde Schemmerhofen Irmgard Ruf 07356/9356-24; Irmgard.Ruf@schemmerhofen.de.

Vorverkauf für Folk-Festival und Beppe Gambetta läuft

Der Verein Städte Partner Biberach e.V. hat neben den laufenden Polnischen Wochen noch weitere musikalische Schmankerl im Angebot: Am 27. und 28. Oktober werden im Rahmen der Biberacher Heimattage bei einem Folk-Festival fünf Gruppen aus Biberachs Partnerstädten und zwei lokale Ensembles einen Eindruck geben, wie Heimat klingt. Bei dem 2-tägigen Festival treten traditionelle Chöre aus Schweidnitz (Polen) und Telawi (Georgien) auf, aus der Hafenstadt Harwich im britischen Tendring District gibt es Seemannslieder mit einer Shanty Crew, britischen Folk von der Kanalinsel Guernsey und traditionelle Lieder und Tänze aus dem norditalienischen Piemont. Der Eintritt beträgt für Fr 19,50 € (ermäßigt 15 €); Sa 25 € (erm. 19 €); Festivalkarte 39,50 € (erm. 29,50 €), freie Platzwahl. Karten gibt es im Vorverkauf beim Kartenservice im Rathaus, Marktplatz 7/1, im Internet unter www.kartenservice-biberach.de, sowie an der Abendkasse.

Und am Donnerstag, 16. November gibt um 20 Uhr der Akustikgitarist sein alljährliches Biberacher Konzert in seiner zweiten, seiner oberschwäbischen Heimat im Gemeindezentrum St. Martin. Der Eintritt beträgt 19 €, ermäßigt 15 € für Schüler und Studenten. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Stadtbuchhandlung Biberach (Marktplatz 51), Restkarten an der Abendkasse. Auch hier besteht freie Platzwahl.

Mittelbiberacher Theater startet in die neue Saison

Geboten wird der turbulente Dreiakter „**Kurzschlüsse**“ von Frank Ziegler. In der unterhaltsamen Komödie herrscht Chaos im Hause Federle. Ob sich bis zum Ende die Verwirrung durch einen Polizisten und einen Wärter tatsächlich lichtet, sei hier nicht verraten. Wir spielen für Sie am **14. Oktober im Bierkrugstadel Bad Schussenried - Karten gibt es unter www.schussenrieder.de und am 03.; 04. und 05. November 2023 in der Festhalle in Mittelbiberach - Karten gibt es bei der Volksbank Ulm-Biberach, GST Mittelbiberach, Spiel & Freizeit Reisch und Vom Fass in Biberach.**

Weitere Infos finden Sie unter www.mittelbiberacher-theater.de und auf Facebook – und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

nomische Faktoren wie Bildung und Einkommen. Es muss uns gelingen, die Gesundheitskompetenz derjenigen zu steigern, die aufgrund ihres Sozialstatus eine schlechte Zahngesundheit und nachfolgend einen hohen Therapiebedarf haben“, sagt BARMER-Geschäftsführer Marco Kraus anlässlich des Tags der Zahngesundheit am 25. September, der in diesem Jahr vulnerable Bevölkerungsgruppen in den Mittelpunkt stellt.

Regelmäßige Kontrolle beim Zahnarzt sollte die Regel sein

Für den Zahnreport wurde die vertragszahnärztliche Versorgung der BARMER-Versicherten in den Jahren 2012 bis 2021 in drei Altersgruppen über einen Zeitraum von zehn Jahren ausgewertet. Dabei zeigt sich, dass die Mundgesundheit je nach Alter und Region sehr unterschiedlich ist. Tendenziell ist der Anteil derjenigen mit besonders vielen Zahnfüllungen im Nordosten Baden-Württembergs höher als im Südwesten. „Gesunde Zähne tragen enorm zu unserem Wohlbefinden bei. Deshalb sollte die regelmäßige Kontrolle in der Zahnarztpraxis die Regel sein. Für Erwachsene ab 18 Jahre übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen zweimal im Jahr die Kosten für die individuelle Zahnprophylaxe. Davon sollte jeder Gebrauch machen“, so Kraus. Allerdings sei in Baden-Württemberg laut BARMER-Zahnreport nur die Hälfte der 25- bis 74-Jährigen im Jahr 2021 zur zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchung gegangen.

Weitere Daten aus dem BARMER-Zahnreport unter <https://www.bifg.de/publikationen/reporte/zahnreport>

Veranstungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema

Die Halswirbelsäule – Beschwerden, Diagnostik und Therapie

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Erkrankungen der Halswirbelsäule? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Donau-Bussen e. V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Nackenschmerzen und eine fehlende Beweglichkeit im Hals sind typische Symptome, die ihren Ursprung in der Halswirbelsäule haben. Manchmal strahlt der Schmerz auch in den Kopf oder in die Schultern aus oder es entsteht eine Schwindelsymptomatik. Verantwortlich hierfür sind häufig die Wirbelgelenke. Aber es gibt auch Bandscheibenvorfälle an der Halswirbelsäule, die auf einen Nerven drücken, der in den Arm und die Hand zieht, so dass dann Schmerzen im Arm und ggf. auch Gefühlsstörungen und Muskelschwächen resultieren können. Ist auch das Rückenmark durch einen Bandscheibenvorfall oder einen engen Spinalkanal betroffen, so können zusätzlich Probleme der Feinmotorik, aber auch eine Gangstörung auftreten. Neben den unterschiedlichen Erkrankungen werden auch die Diagnostik und die Therapie vorgestellt. Abhängig von der Art der Beschwerden kann konservativ behandelt werden, es kommen röntgengeführte Injektionen sowie auch Operationen in Frage.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Dienstag, 17.10.2023, 19.00 – 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: St. Gerhard-Schule - Festsaal

St. Gerhard-Str. 1, 88499 Riedlingen

Eintritt: 3,00 Euro

Anmeldung unter: Tel. 07371/7691, per Mail: info@vhs-donau-bussen.de oder über die Homepage: www.vhs-donau-bussen.de
Es referiert Prof. Dr. med. Stephan Klessinger, Facharzt für Neurochirurgie, Biberach

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

Italienisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten



Radicchio-Spaghetti

Zutaten für 4 Personen

- 350 g Spaghetti, 2 Radicchio, 200 g Parmaschinken
- 2 EL Olivenöl, 2 Zehen Knoblauch, Salz, Pfeffer
- Blätter von 4 Zweigen Thymian, 2 EL Balsamico
- Saft von einer Orange, 60 g Parmesan, gehobelt
- 4 EL Pinienkerne, geröstet



Zubereitung

Die Spaghetti al dente kochen, Parmaschinken in Stücke reißen und in einer Pfanne mit dem Olivenöl anbraten. Geschälte Knoblauchzehen fein hacken, zum Schinken geben und andünsten. Radicchio putzen, vierteln, Strunk entfernen, waschen, trocken tupfen. Anschließend in Streifen schneiden, ebenfalls in die Pfanne geben und kurz mitbraten. Mit Balsamico und Orangensaft ablöschen, kurz aufkochen lassen und mit Thymian, Salz und Pfeffer würzen. Die Spaghetti in die Pfanne geben und alles gut durchmischen. Zusammen mit Parmesan und Pinienkernen servieren.

Zimmer/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE 763U28U1

Beim Tierarzt

Konrad und seine Freunde sind mit ihren Haustieren beim Tierarzt. Welches Tier gehört zu wem?
 Konrad sagt: „Mein Tier hat keine Beine.“
 Karl sagt: „Kunos Tier lebt nicht im Wasser.“
 Kuno sagt: „Konrads Tier lebt auch nicht im Wasser.“



© Ahlgrimm/DEIKE 760R10R2 Lösung: Konrad/Schlange, Kuno/Katze, Karl/Fisch

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bei uns stimmen

Preis & Leistung

↓
SICHERHEIT

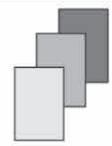
Wir beraten Sie kompetent bei allen Fragen rund um Tresore und Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen.

GUTERMANN

zum Blumenstrauß
T 07351 18340 | Biberach, Marktplatz

ZIECH NATURSTEINE

- Individuell gestaltete Grabmale
- Granit + Marmor für Haus und Garten



Adolf-Kolping-Str. 10 . 88433 Schemmerhofen . Tel.07356/91440 . Fax 07356/91441

RAPP

BAU

Facharbeit
aus Meisterhand

▲ neubauen
▲ umbauen

Ihr Meisterbetrieb für: ▲ Maurerarbeiten ▲ Gewerbebau
 ▲ Betonarbeiten ▲ Landwirtschaftliche Bauten
 ▲ Pflasterarbeiten

Hauptstraße 98/2 • 88433 Schemmerhofen
Tel.: 0 73 56 / 92 88 51 • Fax 0 73 56 / 92 88 41
www.rappbau.de

Profi gesucht? www.regioport-aktuell.de

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Die Deutsche AIDS-Stiftung klärt auf und hilft:
in Deutschland und im besonders betroffenen südlichen Afrika.

Mit Ihrer Unterstützung!

ONLINE SPENDEN
aids-stiftung.de/spenden

SPENDENKONTO
IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche
AIDS-
Stiftung



X

Beachten Sie bitte

Glasverwertung ist Umweltschutz!

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Warthausen

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Fax 07154 8222-15
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-täglich
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Preisbeispiele Warthausen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

82,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

94,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

47,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

106,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

59,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

118,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.



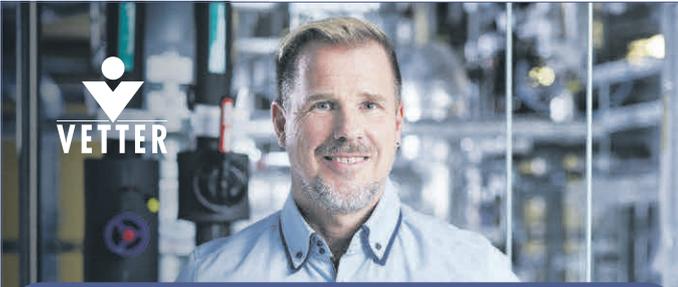
Grabschmuck: *In Liebe* -
natürlich-handwerklich-individuell
Pflanzen aus der Region

blumenSTIL Hauptstraße 4;
88437 Aplingen; Tel: 07356-2854

Mi. Do. & Fr. 10⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr
15⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sa. 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Besuchen Sie uns
zu unsern Öffnungszeiten
wir beraten Sie gerne!

STELLENANGEBOTE



Bei Vetter gibts Jobs mit Perspektiven.

Darauf ist Verlass.

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 38303

Sie überprüfen zentrale IT-Systeme in Zusammenarbeit mit Keyusern, Systemadministratoren und Fachbereichen, erstellen Risikoanalysen und wirken bei IT-Projekten mit.

Schichtkoordinator (m/w/d) Verpackung

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 40464

Sie koordinieren und überwachen die Verpackung steriler Arzneimittel. Außerdem leiten und motivieren Sie Ihr Team und entwickeln Lösungen für potenzielle Störungen.

Schichtkoordinator (m/w/d) Man. Optische Kontrolle

Ravensburg oder Langenargen · Vollzeit · Job-ID: 43169

Sie verantworten die optische Kontrolle abgefüllter Einheiten. Dabei achten Sie auf die Einhaltung regulatorischer und betrieblicher Qualitätsvorgaben.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld · Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche Kranken-zusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Rufen Sie uns
gerne an: +49 751 3700 6322

Rely on us.

Sie möchten eine Kleinanzeige
veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.

Telefonisch unter **07154 82 22-70**
oder per Mail an **anzeigen@duv-wagner.de**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

**DU KANNST AUTOMATISIEREN
SO VIEL DU WILLST.**

**DEINE ARBEIT BLEIBT
ÜBERRASCHEND UND
ABWECHSLUNGSREICH.**

Was unsere Jobs reizvoller macht,
ist die Kombination Mensch mit
Betreuungsbedarf und Technik.
Auch wenn wir noch so gut unsere
Arbeitsabläufe planen und opti-
mieren, unser Arbeitsalltag bleibt
unerwartet abwechslungsreich.

Komm in unser Team als:

GRUPPENLEITUNG
(m/w/d) ARBEITSBEREICH+

Heggbacher Werkstatt-
verbund, Warthausen,
50-100 %, Stelle teilbar
und unbefristet



www.menschlich-ehrlich.de
#komminsteam



St. Elisabeth-Stiftung

menschlich ehrlich

IMMOBILIENMARKT



Bezirksleiterin
Erika Schäfer
Beratungsstelle
Biberach
07351/ 1523-15

**Jetzt garantiert niedrige
Zinsen für später sichern!**

Unser bestes Rezept gegen steigende
Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

IMMOBILIEN VERKAUF



Schemmerhofen-Aßmannshardt

freistehendes Einfamilienhaus

in Massivbauweise, Grundstück ca. 1200 m²

ca. 170 m² Wohnfläche, Werkstatt ca. 48 m²

Garage und Stellplätze

Baujahr 1935, mehrfach renoviert

Ölzentralheizung, Endenergiebedarf 295,7 kWh (m²-a)

Kaufpreis 390.000 €uro

nicht im Kaufpreis enthalten sind: 5% Grunderwerbsteuer, ca. 2% Notarkosten,
3,57 % Maklercourtage (inkl. 19% MwSt), zahlbar am Tage der Beurkundung

88447 Warthausen
Telefon 07351 169740
info@arcula.de